

# 29/MV/129/2022

Mitteilungsvorlage  
öffentlich

## Beteiligungsbericht 2019 der Gemeinde Burow

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Verwaltung und Finanzen <i>Verfasser:</i> Ivonne Lieckfeldt	<i>Datum</i> 16.05.2022 <i>Einreicher:</i>
--	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevertretung Burow (Kenntnisnahme)	31.05.2022	Ö

### Sachverhalt

Die Gemeindevertretung Burow genehmigte auf der Sitzung vom 11.06.2020 die Dringlichkeitsentscheidung der Bürgermeisterin, gemäß § 176 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S.777), mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juli 2019 (GVOBl. MV S. 467) i. V. m. § 61 KV M-V von dem Wahlrecht Gebrauch zu machen, erstmals für das Haushaltsjahr 2019 anstelle eines Gesamtabschlusses einen Beteiligungsbericht gem. § 73 Abs. 3 KV M-V zu erstellen.

Nach § 73 Abs. 3 KV M-V hat die Gemeinde zum Ende eines Haushaltsjahres einen Bericht über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen zu erstellen und diesen Bericht bis zum 30. September des Folgejahres der Gemeindevertretung und der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen.

Der Bericht hat insbesondere Angaben über

- die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
- die Beteiligungsverhältnisse,
- die wirtschaftliche Lage und Entwicklung,
- die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Gemeinde und Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft sowie
- die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft zu enthalten.

Die Gemeinde weist in einer öffentlichen Bekanntmachung darauf hin, dass jeder Einsicht in den Bericht nehmen kann.

### Anlage/n

1	Beteiligungsbericht 2019 Burow (PDF) öffentlich
---	---



**BETEILIGUNGSBERICHT 2019**  
**GEMEINDE BUROW**

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	2
Rechtsgrundlagen.....	2
I. Beteiligungsübersicht .....	3
II. Betrachtung der Beteiligungsgesellschaften .....	4
A. Einzeldarstellung der Unternehmen mit maßgeblichem Einfluss .....	4
B. Einzeldarstellung von Beteiligungen an Verbänden .....	15

## Vorwort

Der folgende Bericht gibt einen umfassenden Überblick über die wirtschaftliche Lage von Unternehmen, an denen die Gemeinde Burow unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

Ziel soll es sein, der Öffentlichkeit und der Politik die wirtschaftlichen Verflechtungen der Gemeinde mit den Beteiligungsunternehmen transparent darzulegen. Dabei sind u. a. die Auswirkungen auf den Haushalt und die Finanzen der Gemeinde durch Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen zu betrachten.

Zur besseren Übersichtlichkeit werden zunächst die Beteiligungsstrukturen aufgezeigt. Danach werden, in Abhängigkeit von der wirtschaftlichen Bedeutung der Unternehmen, wesentliche Informationen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der kommunalen Beteiligung dargestellt. Dafür wurden hauptsächlich die testierten Prüfberichte zu den Jahresabschlüssen und Lageberichten 2019 der Unternehmen verwendet.

## Rechtsgrundlagen

Die Gemeindevertretung Burow genehmigte auf der Sitzung vom 11.06.2020 die Dringlichkeitsentscheidung der Bürgermeisterin, gemäß § 176 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S.777), mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juli 2019 (GVOBl. MV S. 467) i. V. m. § 61 KV M-V von dem Wahlrecht Gebrauch zu machen, erstmals für das Haushaltsjahr 2019 anstelle eines Gesamtabchlusses einen Beteiligungsbericht gem. § 73 Abs. 3 KV M-V zu erstellen.

Nach § 73 Abs. 3 KV M-V hat die Gemeinde zum Ende eines Haushaltsjahres einen Bericht über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen zu erstellen und diesen Bericht bis zum 30. September des Folgejahres der Gemeindevertretung und der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen.

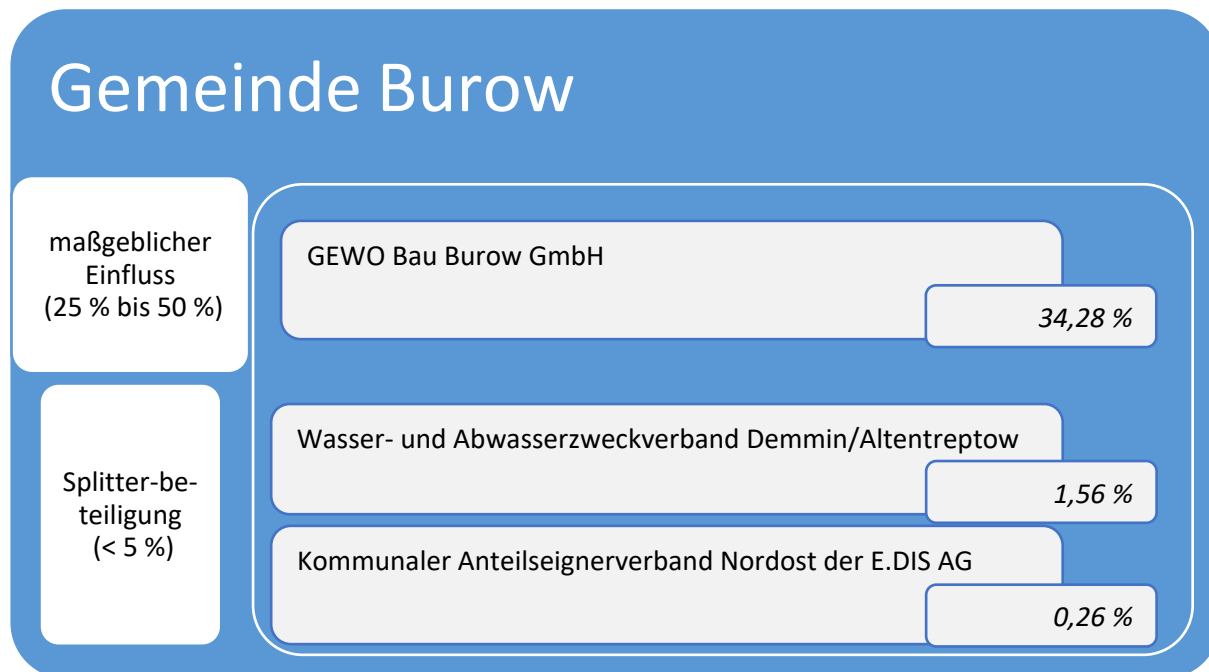
Der Bericht hat insbesondere Angaben über

- die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
- die Beteiligungsverhältnisse,
- die wirtschaftliche Lage und Entwicklung,
- die Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde und Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft sowie
- die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft zu enthalten.

Die Gemeinde weist in einer öffentlichen Bekanntmachung darauf hin, dass jeder Einsicht in den Bericht nehmen kann.

## I. Beteiligungsübersicht

Im Folgenden sind die Beteiligungsverhältnisse der Gemeinde Burow dargestellt. Die Gemeinde Burow ist an einer Gesellschaft und zwei Verbänden beteiligt.



Beteiligungen/Sondervermögen	Gesamt-Eigenkapital/ Stammkapital in EUR	Anteil	Bilanzwert in EUR
GEWO Bau Burow GmbH	85.050,00 1.817.778,93	34,28 %	29.150,00 623.134,62
Wasser- und Abwasserzweck- verband Demmin/Altentreptow	22.470.730,00	1,56 %	350.543,00
Kommunaler Anteilseignerverband Nordost der E.DIS AG	18.661.619,58	Aktienstand per 31.12.2019 23.541 Aktien 0,26 %	48.992,89
<b>Summe</b>			<b>1.051.820,51</b>

Die Beteiligung an der GEWO Bau Burow GmbH wird bilanziell im Jahresabschluss der Gemeinde Burow unter Aktiva 1.3.3 geführt. Die Verbände werden unter Aktiva 1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen bilanziert.

Aufgrund der geringen Auswirkungen auf den Gemeindehaushalt und des geringen Risikos eines Totalausfalls wird nur verkürzt auf die wirtschaftliche Lage bei Beteiligungen der Gemeinde an den Verbänden eingegangen.

## II. Betrachtung der Beteiligungsgesellschaften

### A. Einzeldarstellung der Unternehmen mit maßgeblichem Einfluss

#### GEWO Bau Burow GmbH

**Kontaktdaten:**

Jahnstraße 18  
17087 Altentreptow  
Tel. 03961 22990  
Fax 03961 229922

**Rechtsform:** GmbH**Gründung:**

Gesellschaftervertrag vom  
30.04.1991

**Gegenstand der Gesellschaft**

Errichtung, Bewirtschaftung und Verwaltung von Wohn- und Gewerbeimmobilien

**Stammkapital:** 85.050,00 €**Geschäftsführerin:**

Stefanie Tines, Altentreptow

**Prokuristin:** Annett Heinze**Aufsichtsrat:**

Barbara Tramp-Wangerin, Aufsichtsratsvorsitzende, Bürgermeisterin Gemeinde Gültz  
Micheal Frese Stellvertreter, Bürgermeister Gemeinde Werder

**Gesellschafter:**

Gemeinde Burow	29.150,00 €
Gemeinde Gültz	9.250,00 €
Gemeinde Gnevkow	4.100,00 €
Gemeinde Breest	4.100,00 €
Gemeinde Bartow	7.700,00 €
Gemeinde Werder	10.250,00 €
Gemeinde Siedenbollentin	10.250,00 €
Gemeinde Grapzow	8.700,00 €
Gemeinde Grischow	1.550,00 €

**Abschlussprüfer:**

DOMUS AG  
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Rostock

**GEWO Bau Burow GmbH**

- Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gemäß § 2 des Gesellschaftervertrages ist der Gegenstand der Gesellschaft definiert mit der gewinnorientierten Errichtung, Bewirtschaftung und Verwaltung von Wohn- und Gewerbeimmobilien im überwiegend öffentlichen Interesse. Die Gesellschaft darf dazu Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und sonstige Immobilien erwerben und veräußern. Weiterhin darf die Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrates Zweigniederlassungen gründen und sich mit Zustimmung der kommunalen Gesellschafter an anderen Unternehmen beteiligen.

- Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital beträgt zum 31.12.2019 85.050,00 € und wird von 9 Gesellschaftern gehalten (siehe Rahmen links).

Gemeinde Burow	34,3 %
Gemeinde Gültz	10,9 %
Gemeinde Gnevkow	4,8 %
Gemeinde Breest	4,8 %
Gemeinde Bartow	9,0 %
Gemeinde Werder	12,1 %
Gemeinde Siedenbollentin	12,1 %
Gemeinde Grapzow	10,2 %
Gemeinde Grischow	1,8 %

Die Kapitalrücklage beträgt unverändert 1.817.778,93 €.

Wesentliche Verträge bestehen mit der Wärmeversorgung & Dienstleistungsgesellschaft mbH Altentreptow, u. a. für Gewerberäume, Garagen, Lohnabrechnung und zur gemeinsamen Nutzung von Fahrzeugen sowie mit der Burower Alternative Energien GmbH zur Lieferung von Abwärme für die Erzeugung von Fernwärme.

- Zusammensetzung der Organe/Personal

Die Organe der Gesellschaft setzen sich aus der Gesellschafterversammlung, der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat zusammen. Im Wirtschaftsjahr 2019 fand eine Gesellschafterversammlung statt, auf der der Jahresabschluss

2018 festgestellt und die Verwendung des Ergebnisses beschlossen und dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführerin die Entlastung erteilt wurde. Weiterhin sind die Aufsichtsratsmitglieder bestellt worden. Es wurden 4 Aufsichtsratssitzungen durchgeführt.

Insgesamt wurden Löhne und Gehälter i. H. v. 92 TEUR gezahlt. Neben der Geschäftsführerin waren vier weitere Mitarbeiter in 2019 bei der Gesellschaft beschäftigt. Der Aufsichtsrat erhielt Vergütungen i. H. v. 3 TEUR.

- wirtschaftliche Lage und Entwicklung

### **Entwicklung des Wohnungsmarktes, Vermietungssituation**

Die Arbeitsmarktsituation und die demographische Entwicklung in der Region haben Einfluss auf die Vermietungssituation und den Forderungsbestand. So liegen hier im ländlichen Raum niedrige Geburtenraten und negative Wanderungssalden bei gleichzeitiger schwacher Infrastruktur vor. Die Fluktuationsrate ist bei den Mietern relativ gering. Insgesamt nahm der Leerstand zu. Zum Bilanzstichtag standen 61 Wohnungen leer, woraus sich eine Leerstandquote von 18,7 % (Vorjahr 15,0 %) ergibt. Die Sollmieten verringerten sich aufgrund des Abrisses von sanierungsbedürftigen Bestandsimmobilien. Es sind Rückbaukosten i. H. v. 37 TEUR angefallen. Nicht mehr benötigte Grundstücksflächen wurden verkauft.

Weiterhin wurden Instandhaltungsmaßnahmen zur besseren Vermietbarkeit des Wohnungsbestandes durchgeführt. Die Instandsetzungen am Gebäudebestand wurden aufgrund der finanziellen Situation der Gesellschaft auf notwendige Maßnahmen beschränkt. Die Kosten für Fremdleistungen für die laufende Instandhaltung haben sich um 193 TEUR auf 136 TEUR verringert. Die Gesellschaft bewirtschaftet 327 Wohnungen, 1 gewerblich genutztes Objekt und 89 Garagen, insgesamt 417 Objekte (Vorjahr 416 Objekte). Es sind insgesamt 183 Wohnungen vollständig instand gesetzt bzw. modernisiert. Die restlichen 144 Wohnungen sind im geringen Umfang modernisiert. Aufgrund der geringen Modernisierungsrate und den geringen jährlichen Aufwendungen für Instandhaltungen, ist zukünftig mit einem Instandhaltungstau zu rechnen. Die durchschnittlichen Kaltmieten liegen bei 4,35 € pro Quadratmeter.

### **Entwicklung der Kreditverbindlichkeiten und Schuldendienst, Kapitaldienstquote, Liquidität**

Der Finanzmittelbestand verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahr um 235 TEUR auf 1.604 TEUR. Die Gesellschaft ist ihren Zahlungsverpflichtungen nachgekommen. Der Liquiditätsgrad III (Zahlungsmittelbestand + kurzfristige Forderungen + Bestände / kurzfristige Verbindlichkeiten\*100 %) beträgt 332,0 %. Die Selbstfinanzierungskraft und die Liquiditätssituation der Gesellschaft werden lt. Lagebericht als eingeschränkt und kritisch bewertet.

Die GEWO Bau Burow GmbH hat Dritten Sicherungsrechte in Form von Grundpfandrechten an den Vermögenswerten der Gesellschaft in Höhe von 237 TEUR eingeräumt. Für die Gemeinde Grischow sind Ausfallbürgschaften mit Krediten i. H. v. 18 TEUR besichert worden.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit abzüglich Zinsen beträgt 414 TEUR und reicht damit aus, um die planmäßigen Tilgungen i. H. v. 173 TEUR zu zahlen. Durch die sinkende Ertragskraft wird der Cashflow zukünftig geringer werden, so dass mit einer Abnahme der liquiden Mittel in den kommenden Jahren zu rechnen ist.

Auf die Nettokaltmieterlöse beträgt die Kapitaldienstquote 31,67 % (Vorjahr 39,64 %). Aufgrund der abgelösten Darlehen wird die Kapitaldienstquote zukünftig sinken.

Nach dem Abriss des Wohnblockes in Golchen in 2018 wurde das Grundstück in 2019 veräußert. Es besteht noch eine Restschuld i. H. v. 20 TEUR, die bis 2021 getilgt ist. Ebenso ist der Abriss des Wohnblockes in der Schulstraße 5 – 7 in Burow für 2021 geplant. Die Restschuld i. H. v. 53 TEUR wird bis 2024 beglichen sein.

Nachfolgend sind die Verbindlichkeiten der GEWO Bau Burow GmbH gegenüber den Gesellschafter Gemeinden dargestellt. Der Auszug ist aus der Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 aus dem Prüfbericht der DOMUS AG entnommen worden:

<b>Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern</b>	€	<u>4.199.143,88</u>
	Vorjahr €	4.319.941,66

Zusammensetzung:

	01.01.2019 €	Tilgungen €	31.12.2019 €
Gemeinde Burow	1.481.740,02	39.416,35	1.442.323,67
Gemeinde Siedenbollentin	522.713,55	13.904,93	508.808,62
Gemeinde Werder	522.713,55	13.904,93	508.808,62
Gemeinde Gültz	470.874,03	18.407,00	452.467,03
Gemeinde Grapzow	440.634,00	11.721,50	428.912,50
Gemeinde Bartow	388.794,41	10.342,52	378.451,89
Gemeinde Breest	207.356,73	5.516,01	201.840,72
Gemeinde Gnevkow	207.356,73	5.516,01	201.840,72
Gemeinde Grischow	77.758,64	2.068,53	75.690,11
	<u>4.319.941,66</u>	<u>120.797,78</u>	<u>4.199.143,88</u>

Im Rahmen eines Sanierungskonzeptes erfolgte in 2009 die Umschuldung der Darlehen der Deutschen Kreditbank AG, Berlin (ehemals: HSH Nordbank AG). Die zum 31. März 2009 bestehenden Kreditverbindlichkeiten wurden auf die Gesellschafter übertragen. Mit Vereinbarung vom 20. Mai 2009 hat sich die Gesellschaft gegenüber den Gesellschaftern verpflichtet, den anfallenden Kapitaldienst für diese Darlehen zu tragen.

Die Zinsbindung der Darlehen endete zum 30. März 2019. Die Gesellschafter haben die Darlehen zu einem Zinssatz von 0,68 % und einer Tilgung von 3,00 % mit einer Zinsbindungsfrist von zehn Jahren umgeschuldet. Mit der GEWO wurde am 13. Mai 2019 ein neuer Kapitaldienst vereinbart. Die GEWO zahlt ab 25. Juni 2019 quartalsweise € 39.522,19 an die Gesellschafter.

### Investitionen

Es wurden keine Investitionen getätigt.

### Entwicklung der Umsatzerlöse, Ertragslage

Die Erlöse im Jahr 2019 setzen sich wie Folgt zusammen:

Mieterlöse	792 TEUR	67,6 %
Umlagenabrechnung	347 TEUR	29,6 %
Verkauf von Grundstücken	19 TEUR	1,6 %
Andere Lieferung und Leistungen	8 TEUR	0,7 %
<u>Sonstige betriebliche Erträge</u>	<u>6 TEUR</u>	<u>0,5 %</u>
	1.172 TEUR	100,0 %

Der Umsatz aus dem Kerngeschäft der Hausbewirtschaftung ist um 21 TEUR gesunken. Aufgrund von Abrissmaßnahmen in Golchen haben sich die Sollmieten verringert. Es wurden zwei Grundstücke in Pritzenow und Golchen verkauft. Die Erträge aus Umlagen stellen eine durchlaufenden Posten dar, da es sich hier um Betriebs- und Heizkosten handelt. Die Umsatzerlöse aus anderen Lieferung und Leistungen beinhalten die Wärmelieferungen an Dritte.

Die Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung lagen im Vorjahr um 212 TEUR höher als in 2019. Dies ist hauptsächlich auf die Erneuerung von Dächern, Fassaden und Außenanlagen in Werder sowie den Umbau der Heizungsanlage in zwei Mehrfamilienhäusern in Burow zurückzuführen.

Steuerlich ist die Gesellschaft unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtig, unterliegt der Regelbesteuerung lt. Umsatzsteuergesetz und der Gewerbesteuerpflicht. Für die Betriebsgrundstücke waren Grundsteuern zu zahlen. Aufgrund des körperschaftssteuerlichen Verlustvortrages sowie des vortragsfähigen Gewerbeverlustes 2016 entstanden unter Beachtung der Mindestbesteuerung für das Berichtsjahr keine ertragssteuerlichen Belastungen.

### Laufendes Jahresergebnis

Der Jahresüberschuss beträgt im Geschäftsjahr 2019 insgesamt 143 TEUR und liegt damit deutlich über dem Planansatz von -20 TEUR. Hauptsächlich ist dies auf geringere Aufwendungen aus der Hausbewirtschaftung sowie höhere Mieterträge und geringere Instandhaltungsaufwendungen zurückzuführen. Aufgrund einer zinsgünstigeren Umschuldung konnte der Zinsaufwand erheblich gesenkt werden. Die Personalaufwendungen sind durch das altersbedingte Ausscheiden einer Mitarbeiterin gesunken. Das Jahresergebnis wird auf die neue Rechnung vorgetragen.

Die Eigenkapitalquote ist im Vergleich zum Vorjahr von 18,4 % auf 20,7 % gestiegen. Sie liegt unter dem branchenüblichen Durchschnitt und der vom Landesrechnungshof geforderten Mindestausstattung von 30 %. Das Anlagevermögen beträgt 67,4 % der Bilanzsumme. Der Anlagendeckungsgrad I (Verhältnis vom Anlagevermögen zum Eigenkapital) liegt bei 30,5 % (Vorjahr 26,1 %). Und der Anlagendeckungsgrad II (Verhältnis vom Anlagevermögen zum Eigenkapital und langfristige Mittel) ist von 126,8 % auf 131,3 % gestiegen.



### **Erfolgs- und Finanzplanung**

Der am 17.12.2019 beschlossene Wirtschaftsplan 2020 für die Jahre 2018 bis 2023 rechnet in den Folgejahren mit insgesamt sinkenden Erlösen.

2020 15 TEUR

2021 -32 TEUR

2022 3 TEUR

2023 - 68 TEUR

Im Finanzplan 2020 wird sich der Finanzmittelbestand um 32 TEUR erhöhen. Dieser resultiert aus dem Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit i. H. v. 245 TEUR und dem Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit i. H. v. 213 TEUR. Mittelzu- und-abflüsse aus der Investitionstätigkeit sind nicht geplant. Aus Finanzierungstätigkeit sind jährlich fallende Mittelabflüsse von 213 TEUR in 2020 bis 195 TEUR in 2023 geplant. Der Finanzmittelbestand verringert sich voraussichtlich von 1.478 TEUR in 2020 auf 1.436 TEUR zum Ende des Finanzplanungszeitraumes 2023.

### **Chancen und Risiken**

Die künftige demographische Entwicklung und die damit verbundene Wohnungsnachfrage, die finanzielle Ausstattung der Gesellschaft und die Attraktivität der Vermietungsobjekte werden als wesentliche Risiken genannt. Der Leerstandquote soll mit Abriss von nicht mehr benötigten und stark sanierungsbedürftigen Wohnraum entgegengewirkt werden. An vermieteten Objekten werden kontinuierlich Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt. Lt. Lagebericht ist im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie mit einer „Eintrübung“ der gesamtwirtschaftlichen Konjunktur und den damit verbundenen Risiken aus Mietstundungen, Einnahmeausfällen und Verzögerungen bei der Durchführung von Baumaßnahmen zu rechnen.

Obwohl die Gesellschaft schon seit Jahren Maßnahmen zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage ergreift, wird weiterhin mit einer sinkenden Ertragskraft gerechnet, die langfristig zu einer wirtschaftlichen Gefährdung der Gesellschaft führt.

Von der Prüfungsgesellschaft DOMUS AG wird die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft als nicht zufriedenstellend gewertet. Der hohe Leerstand von 18,7 % (Vorjahr 15,0 %) und das stagnierende Mietniveau werden als Hauptgründe angegeben. Die Ertragskraft wird auch durch den Modernisierungsstand der Wohnungen beeinträchtigt. Der Instandhaltungsaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um 10,55 € pro m<sup>2</sup> auf 7,44 € pro m<sup>2</sup> gesunken. Die geringe Ertragskraft wird nicht ausreichen, um benötigte Mittel für die Innenfinanzierung zu erwirtschaften. Langfristig werden die liquiden Mittel abnehmen, so dass keine ausreichenden Mittel für den Kapitaldienst bereit stehen werden. Der Rückbau von Wohnungen führt dazu, dass der Hauptzweck der Gesellschaft, nämlich die Bewirtschaftung und Verwaltung des eigenen Wohnungsbestandes, nur unzureichend bzw. gar nicht mehr erfüllen kann.

- Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde und Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Es wurden keine Entnahmen bzw. Ausschüttungen an die Gesellschafter im Jahr 2019 getätigt.

Bilanz zum 31. Dezember 2019  
GEWO Bau Burow GmbH

AKTIVA

	31.12.2019	Vorjahr
EUR	EUR	EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>	2,00	2,00
II. <u>Sachanlagen</u>		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	4.232.798,86	4.415.998,27
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	17.790,53	18.430,79
3. Technische Anlagen und Maschinen	54.347,70	59.132,04
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	896,33	2.095,63
	4.305.833,42	4.495.646,73
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. <u>Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte</u>		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	9.805,54
2. Unfertige Leistungen	346.055,71	353.387,53
3. Andere Vorräte	39.095,47	42.856,70
	385.151,18	406.049,77
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>		
1. Forderungen aus Vermietung	8.311,41	6.315,49
2. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	3.414,20	3.759,53
3. Sonstige Vermögensgegenstände	84.886,14	130.293,78
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 44.092,46 (EUR 35.766,76)	96.611,75	140.368,80
III. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	1.604.079,14	1.369.416,89
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	184,45	559,30
	<u>6.391.861,94</u>	<u>6.412.043,49</u>

PASSIVA

	31.12.2019	Vorjahr
EUR	EUR	EUR
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. <u>Gezeichnetes Kapital</u>	85.050,00	85.050,00
II. <u>Kapitalrücklage</u>	1.617.778,93	1.617.778,93
III. <u>Gewinnrücklagen</u>		
1. Andere Gewinnrücklagen	5.173,94	5.173,94
IV. <u>Verlustvortrag</u>	-725.518,63	-595.817,56
V. <u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</u>	142.529,15	-129.701,07
	1.325.013,39	1.182.484,24
<b>B. Rückstellungen</b>		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	37.395,00	38.521,00
2. Sonstige Rückstellungen	133.150,04	-126.483,00
	170.535,04	165.004,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	255.403,08	313.996,48
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 49.540,52 (EUR 58.593,40)		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren: EUR 88.027,22 (EUR 105.237,55)		
2. Erhaltene Anzahlungen	367.713,50	362.995,72
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 367.713,50 (EUR 362.995,72)		
3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	9.651,54	5.592,88
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 9.651,54 (EUR 5.592,88)		
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	50.392,58	48.770,89
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 50.392,58 (EUR 48.770,89)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	4.199.143,88	4.319.941,66
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 129.865,28 (EUR 120.707,78)		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren: EUR 3.406.550,76 (EUR 3.674.346,55)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	7.154,58	7.272,55
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 7.154,58 (EUR 7.272,55)		
- davon aus Steuern: EUR 1.154,31 (EUR 1.251,14)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 755,79 (EUR 706,34)		
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	6.854,35	5.985,07
	<u>6.391.861,94</u>	<u>6.412.043,49</u>

**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019**  
**GEWO Bau Burow GmbH**

	<u>EUR</u>	2019 <u>EUR</u>	Vorjahr <u>EUR</u>
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	1.139.082,33		1.160.546,84
b) aus Verkauf von Grundstücken	18.600,06		0,00
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	<u>8.029,66</u>		<u>7.529,95</u>
		1.165.712,05	1.168.076,79
2. Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen		7.331,82	11.855,87
3. Sonstige betriebliche Erträge		9.683,53	91.424,67
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	548.800,47		760.922,04
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	15.152,69		10,35
c) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	<u>7.919,07</u>		<u>7.553,93</u>
		571.872,23	768.486,32
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	92.821,49		108.568,77
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>19.977,77</u>		<u>22.420,59</u>
- davon für Altersversorgung: EUR 449,52 (EUR 2.363,52)		112.799,26	130.989,36
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		189.813,31	203.761,82
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		51.638,43	63.361,94
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		22,28	16,52
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		75.451,02	186.297,15
- davon Zinsaufwand aus Aufzinsung: EUR 2.171,00 (EUR 4.446,00)			
10. Ergebnis nach Steuern		166.511,79	-105.234,48
11. Sonstige Steuern		<u>23.982,64</u>	<u>24.466,59</u>
12. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		<u>142.529,15</u>	<u>-129.701,07</u>

## 2. Finanzlage

Die nachfolgende Kapitalflussrechnung nach DRS 21 macht Herkunft und Verwendung der geflossenen Finanzmittel transparent:

	<u>2 0 1 9</u>	<u>2 0 1 8</u>
	T€	T€
<u>Laufende Geschäftstätigkeit</u>		
Jahresergebnis	143	-130
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	190	204
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	5	21
Abnahme (+)/Zunahme (-) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	65	-90
Abnahme (-)/Zunahme (+) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	11	-68
Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	2
Zinsaufwendungen (+)/Zinserträge (-)	75	186
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<u>489</u>	<u>125</u>
<u>Investitionsbereich</u>		
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	9
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	0	-1
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<u>0</u>	<u>8</u>
<u>Finanzierungsbereich</u>		
Auszahlung aus der planmäßigen Tilgung von Krediten	-173	-138
Auszahlung aus der außerplanmäßigen Tilgung von Krediten	-6	0
Gezahlte Zinsen	-75	-186
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<u>-254</u>	<u>-324</u>
<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds</b>	<u>235</u>	<u>-191</u>
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<u>1.604</u>	<u>1.369</u>

### Vergleich Erfolgsplan/Gewinn- und Verlustrechnung 2019<sup>1</sup>

	<u>Planung</u>	<u>Ist-Werte</u>	<u>Abweichung</u>
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	1.126	1.139	13
b) aus Verkauf von Grundstücken	7	19	12
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	13	8	-5
Bestandsveränderung	-10	-7	3
Sonstige betriebliche Erträge	15	10	-5
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	679	549	-130
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	0	15	15
c) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	10	8	-2
Rohergebnis	<u>462</u>	<u>597</u>	135
Personalaufwand	117	113	-4
Abschreibungen auf Sachanlagen	191	190	-1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	61	52	-9
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>90</u>	<u>75</u>	-15
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3	167	164
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	<u>23</u>	<u>24</u>	-1
<b>Jahresergebnis</b>	<u><u>-20</u></u>	<u><u>143</u></u>	163

## Finanzrechnung 2019

(Gliederung auf der Grundlage Wirtschafts- und Finanzplanung)

	Plan	Ist	Ab- weichung
	T€	T€	T€
<b>I. Laufende Geschäftstätigkeit</b>			
Periodenergebnis	-20	143	163
+/- Ab-/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	191	190	-1
+/- Zinsaufwand/Zinsertrag	90	75	-15
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	0	0	0
+/- Ertragsteueraufwand	0	0	0
- Ertragsteuerzahlungen	0	0	0
-/+ Zu-/Abnahme der Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	50	65	15
+/- Zu-/Abnahme der Rückstellungen	-5	5	10
-/+ Gewinn/Verlust aus Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
+/- Zu-/Abnahme der Passiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-20	11	31
= <b>Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<u>286</u>	<u>489</u>	203
<b>II. Investitionsbereich</b>			
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
- Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	0	0	0
+ Erhaltene Zinsen	0	0	0
= <b>Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit</b>	<u>0</u>	<u>0</u>	0
<b>III. Finanzierungsbereich</b>			
- Auszahlung an Gesellschafter	0	0	0
- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-174	-179	-5
- Gezahlte Zinsen	-90	-75	15
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
+ Investitionszuschüsse	0	0	0
= <b>Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<u>-264</u>	<u>-254</u>	10
<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes</b>	<u>22</u>	<u>235</u>	213
<b>IV. Finanzmittelfonds</b>			
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.424	1.369	-55
+ Finanzmittelbestand am Ende der Periode	<u>1.446</u>	<u>1.604</u>	158
= <b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes</b>	<u>22</u>	<u>235</u>	213

**Betriebliche Kennzahlen** (\* Ermittlung laut Mandant)

Wohnungswirtschaftliche Kennzahlen

	<u>2 0 1 9</u>	<u>2 0 1 8</u>	<u>2 0 1 7</u>	<u>2 0 1 6</u>	<u>2 0 1 5</u>
1. Durchschnittliche Miete € je m <sup>2</sup> und Monat	4,35	4,38	4,34	4,46	4,30
2. Betriebskosten einschließlich Heiz- und Warmwasserkosten € je m <sup>2</sup> und Monat	1,74	1,75	1,73	1,76	1,63
3. Fremdkapitalzinsen € je m <sup>2</sup> und Monat	0,33	0,82	0,81	0,82	0,80
4. Instandhaltungskosten € je m <sup>2</sup> und Monat (ohne Rückbaukosten)	0,62	1,51	1,76	1,49	0,96
5. a) Anteil der Zinsen an der Kaltmiete (%)	9,03	22,44	22,18	21,34	22,41
b) Anteil der Kapitaldienste an der Kaltmiete (%)	31,67	39,64	38,36	38,28	35,30
6. Investitionen im Bestand € je m <sup>2</sup>	0,00	0,00	0,00	1,16	0,27
7. Durchschnittliche Buchwerte der Gebäude der Grundstücke € je m <sup>2</sup>	209,24	219,08	220,50	232,11	228,18
8. Durchschnittliche Verschuldung € je m <sup>2</sup>	243,55	253,36	250,24	257,29	246,83
9. Anteil der Erlöschmälerung (%)	17,58	16,99	16,83	13,79	17,85
10. Fluktuationsrate (%)	7,62	8,54	8,24	8,82	7,10
11. Forderungsausfallquote (%)	0,28	0,55	0,89	0,17	0,14
12. Verwaltungseinheiten je MA	209	196	178	178	191

## B. Einzeldarstellung von Beteiligungen an Verbänden

### Wasser- und Abwasserzweckverband Demmin/Altentreptow

**Kontaktdaten:**

Bahnhofstr. 27  
17109 Demmin  
Tel. 03998 2827810  
Fax 03998 2827821

**Rechtsform:**

Zweckverband als Körperschaft des öffentlichen Rechts (ohne Gebietshoheit)

**Gründung:** 11.12.1992

**Satzung:**

gültig i. d. F. vom 10.01.2020

**Gegenstand des Verbandes:**

Versorgung der Einwohner mit Trinkwasser und Brauchwasser

**Stammkapital:** 1.000.000,00 €

**Verbandsvorsteher:**

Dr. Michael Koch, Bürgermeister Hansestadt Demmin

**Stellvertretung:**

1. Stellvertreter: Arno Karp, Bürgermeister Stadt Jarmen;
2. Stellvertreter: Volker Bartl, Bürgermeister Stadt Altentreptow

**Mitglieder:**

44 Städte und Gemeinden (2019)

**Abschlussprüfer:**

DOMUS AG  
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Rostock

### 1. Wasser- und Abwasserzweckverband Demmin/Altentreptow

- Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Zweckverband hat die Aufgabe, die Versorgung der Einwohner der Mitglieder mit Trinkwasser und Brauchwasser zu gewährleisten. Dazu gehören u. a. die Herstellung, der Ausbau und die Unterhaltung der wasserwirtschaftlichen und abwasserwirtschaftlichen Anlagen, Netze und Einrichtungen. Der Verband hat das Recht, über den Anschluss und die Benutzung seiner Einrichtungen sowie über die Erhebung von Abgaben (Abwasserabgabe) Satzungen zu erlassen. Der Verband ist berechtigt, Wasser an Nichtmitglieder zu liefern und Abwasser von Nichtmitgliedern abzunehmen.

- Beteiligungsverhältnisse

Die Gesamtmengen des verbrauchten Wassers und Abwassers per 31.12.2010 ins Verhältnis gesetzt zum Eigenkapital (22.470.730 EUR) ergeben den Beteiligungswert am Zweckverband. Die Gemeinde Burow ist mit einem Anteil von 1,56 % am Eigenkapital des Zweckverbandes beteiligt.

Der Zweckverband ist mit 800 TEUR, das entspricht 40 % des Stammkapitals, an der GKU beteiligt. Im Geschäftsjahr 2019 erzielte die GKU einen Jahresüberschuss von 73 TEUR.

- Zusammensetzung der Organe/Personal

Organe sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsteher. Die Verbandsversammlung setzt sich aus den Bürgermeistern\*innen der verbandsangehörigen Städte und Gemeinden zusammen. Der Vorstand besteht aus dem Verbandsvorsteher, zwei Stellvertretern und sechs weiteren Mitgliedern. Die Bezüge der Mitglieder des Verbandsvorstandes betragen 2019 insgesamt 8.530 EUR. Die Geschäftsführung wird durch die Gesellschaft für kommunale Umweltdienste mbH Ostmecklenburg-Vorpommern, Altentreptow, vorgenommen. Dazu wurde am 22.06.1993 ein Betriebsführungsvertrag geschlossen, in dem der Zweckverband die GKU mit dem Betrieb der Wasserversorgung sowie der Abwasseranlagen beauf-



trägt. Dafür erhält die GKU ein jährliches Betriebsführungsentgelt auf Selbstkostenbasis.

- wirtschaftliche Lage und Entwicklung

Im Geschäftsjahr 2019 ist ein negatives Jahresergebnis von 305 TEUR (Trinkwasser -247 TEUR, Abwasser -58 TEUR) erwirtschaftet worden. Dies ist mit dem Umsatzrückgang aufgrund von geringer verkauften Mengen an Trink- und Abwasser zu begründen. Die Betriebsführungsentgelte für die GKU sind von 3.622 TEUR auf 3.734 TEUR gestiegen. Die Eigenkapitalquote liegt bei 40,9 % (Vorjahr 41,5 %).

Es wurden Investitionen im Bereich Trinkwasser von 1.202 TEUR und im Bereich Abwasser von 1.216 TEUR getätigt. In den nächsten 4 Jahren sind durchschnittlich Investitionen von ca. 2.804 TEUR geplant, hauptsächlich im Abwasserbereich. Der Zweckverband war stets liquide. Kreditverpflichtungen konnten planmäßig getilgt werden.

Als Risiko werden die künftige Entwicklung der demographischen Lage sowie die Zahlungsfähigkeit der Kunden genannt. Auch im Jahr 2020 wird mit einem negativen Jahresergebnis gerechnet. Entgegengewirkt wird dem durch ein striktes Kostenmanagement, Ratenzahlungsvereinbarungen und Entgelterhöhungen, voraussichtlich ab dem Geschäftsjahr 2021.

- Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde und Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Es fanden keine Kapitalzuführungen oder Kapitalentnahmen statt.

Amt Treptower Tollensewinkel – Gemeinde Wolde  
Beteiligungsbericht 2019

<b>Wasser- und Abwasserzweckverband Demmin/Altentreptow</b>					
<b>Jahresabschluss zum 31.12.2019</b>					
<b>Bilanz</b>					
<b>Aktivseite</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>Passivseite</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Sachanlagen			I. Stammkapital	1.000.000,00	1.000.000,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	4.883.749,84	4.858.787,94	II. Rücklagen		
2. Gewinnungs- und Abwasserreinigungsanlagen	10.873.415,00	10.940.710,00	1. Allgemeine Rücklagen	20.092.150,96	20.092.150,96
3. Verteilungs- und Abwassersammelanlagen	50.360.444,69	50.713.467,65	2. Gewinnrücklage	1.291.966,96	1.293.468,43
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.412,00	1.379,00		<u>21.384.117,92</u>	<u>21.385.619,39</u>
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.153.134,74	940.174,64	III. Jahresfehlbetrag	-305.151,99	-1.501,47
	<u>87.294.156,07</u>	<u>87.454.519,23</u>		<u>22.078.965,93</u>	<u>22.384.117,92</u>
II. Finanzanlagen			<b>B. Sonderposten</b>		
Beteiligungen	282.482,63	282.482,63	1. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	8.695.885,00	9.339.536,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>			2. Empfangene Ertragszuschüsse	7.489.765,91	7.364.593,39
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3. Sonderposten gem. § 10 Abs. 3 AbwAG	313.787,67	413.373,68
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.775.397,54	2.020.897,66		<u>16.499.438,58</u>	<u>17.117.503,07</u>
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	13.563,13	10.051,68	<b>C. Rückstellungen</b>		
3. sonstige Vermögensgegenstände	99.550,16	99.091,26	1. Steuerrückstellungen	0,00	46.197,00
	<u>1.888.510,83</u>	<u>2.130.040,60</u>	2. sonstige Rückstellungen	809.158,18	770.673,99
II. Guthaben bei Kreditinstituten	1.029.866,90	1.248.620,51		<u>809.158,18</u>	<u>816.870,99</u>
			<b>D. Verbindlichkeiten</b>		
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	29.496.669,50	29.427.238,03
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	513.553,25	415.666,87
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	353.799,22	275.529,74
			4. sonstige Verbindlichkeiten	741.431,77	678.736,35
				<u>31.107.453,74</u>	<u>30.797.170,99</u>
	<b>70.495.016,43</b>	<b>71.115.662,97</b>		<b>70.495.016,43</b>	<b>71.115.662,97</b>

<b>Wasser- und Abwasserzweckverband Demmin/Altentreptow</b>		
<b>Jahresabschluss zum 31.12.2019</b>		
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>		
	<b>2019</b>	<b>2018</b>
1. Umsatzerlöse	8.622.381,30	8.849.154,68
2. sonstige betriebliche Erträge	74.020,53	85.437,47
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.159.347,72	1.116.050,69
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.185.821,55	5.107.657,55
	<u>6.345.169,27</u>	<u>6.223.708,24</u>
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.557.392,75	2.563.705,27
5. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	972.117,08	968.491,80
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	594.424,93	604.702,55
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.394,15	1.402,95
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	465.561,96	478.346,49
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	6.363,17	29.464,48
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-298.999,02</b>	<b>4.559,87</b>
11. sonstige Steuern	6.152,97	6.061,34
<b>12. Jahresfehlbetrag</b>	<b>-305.151,99</b>	<b>-1.501,47</b>

<b>Wasser- und Abwasserzweckverband Demmin/Altentreptow</b>			
<b>Jahresabschluss zum 31.12.2019</b>			
<b>Finanzrechnung</b>			
		<b>2019</b>	<b>2018</b>
1	Periodenergebnis	-305.151,99	-1.501,47
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.557.392,75	2.563.705,27
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	38.484,19	321.937,98
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-972.117,08	-968.491,80
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	241.529,77	-339.739,38
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	238.851,28	-649.312,64
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-9.262,72	-1.638,97
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	464.167,81	476.943,54
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	0,00	0,00
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	6.363,17	29.464,48
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-41.554,17	15.506,36
<b>15</b>	<b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>2.218.703,01</b>	<b>1.446.873,37</b>
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)		
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)		
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	29.579,52	71.320,57
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-2.417.346,39	-2.186.177,46
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)		
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)		
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)		
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)		
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
26	Erhaltene Zinsen (+)	1.394,15	1.402,95
27	Erhaltene Dividenden (+)		
<b>28</b>	<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.386.372,72</b>	<b>-2.113.453,94</b>
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)		
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)		
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	1.399.400,00	3.113.800,00
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.399.400,00	3.113.800,00
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-1.327.968,53	-1.354.638,35
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-1.327.968,53	-1.354.638,35
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	354.052,59	190.359,44
	a) von der Gemeinde		
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	354.052,59	190.359,44
	c) von sonstigen Dritten		
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
36	Gezahlte Zinsen (-)	-476.567,96	-467.340,49
37	Gezahlte Dividenden (-)		
<b>38</b>	<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-51.083,90</b>	<b>1.482.180,60</b>
<b>39</b>	<b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>-218.753,61</b>	<b>815.600,03</b>
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	1.248.620,51	433.020,48
<b>41</b>	<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>1.029.866,90</b>	<b>1.248.620,51</b>
<b>Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>			
	Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.029.866,90	1.248.620,51
	jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		



## Kommunaler Anteilseignerverband Nordost der E.DIS AG

### **Kontaktdaten:**

c/o Städte- und Gemeindetag M-V  
Bertha-von-Suttner-Straße 5  
19061 Schwerin  
Tel. 0385 3031224  
Fax 0385 3031224

**Sitz:** Torgelow

### **Rechtsform:**

Zweckverband als Körperschaft des öffentlichen Rechts (ohne Gebietshoheit)

### **Gründung:**

Öffentlich-rechtlicher Vertrag vom  
09.06.1995

### **Satzung:**

gültig i. d. F. vom 10.08.2017

### **Gegenstand des Verbandes:**

Verwaltung des Aktienbestandes der E.DIS AG, die der Versorgung mit Strom dient

**Stammkapital:** 25.000,00 €

### **Geschäftsführer:**

Klaus-Michael Glaser

### **Verbandsvorsteherin:**

Kerstin Pukallus, Bürgermeisterin  
Stadt Torgelow (seit 11.09.2019)

### **Stellvertretung:**

Hendrik Sommer, Bürgermeister  
Stadt Prenzlau (bis 11.09.2019);  
Dr. Reiner Stöhring, Stellv. Bürger-  
meister Gemeinde Feldberger Seen-  
landschaft

### **Mitglieder:**

239 Städte und Gemeinden (2019)

### **Abschlussprüfer:**

Mittelrheinische Treuhand GmbH  
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerbera-  
tungsgesellschaft Koblenz

## 2. Kommunaler Anteilseignerverband Nordost der E.DIS AG

### • Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Zweckverband hat gemäß Satzung die Aufgabe, sämtliche Beteiligungen seiner Mitglieder, die diese an Unternehmen halten, welche in dem Verbandsgebiet die Versorgung mit Strom unternehmen bzw. durchführen, zu übernehmen und verwalten. Der Zweckverband kann sich auch an Gesellschaften beteiligen, die der Gewinnung erneuerbarer Energien dienen, entsprechend seiner finanziellen Verhältnisse.

### • Beteiligungsverhältnisse

Der Zweckverband ist mit 5,33 % am Grundkapital der E.DIS AG beteiligt und verwaltet 9.333.462 Stückaktien, die insgesamt einen Beteiligungswert von 19.376.330,92 € haben. Eine weitere Beteiligung besteht bei BMV Energie GmbH & Co. KG.

Die Gemeinde Burow hält 23.541 Aktien der E.DIS AG.

### • Zusammensetzung der Organe/Personal

Die Organe des Verbandes sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsteher. Die Verbandsversammlung hat 239 Mitglieder. Jedes Mitglied hat eine Stimme.  
Die Verbandsvorsteherin sowie der Verbandsvorstand arbeiten ehrenamtlich und erhalten eine Aufwandsentschädigung, die im Berichtsjahr 4.000,00 € betragen. Die Vergütungen des Geschäftsführers beliefen sich in Berichtsjahr auf 4.400,00 €.

### • wirtschaftliche Lage und Entwicklung

Der Finanzbedarf des Verbandes wird über Renditen (Dividenden) der von ihm verwalteten Beteiligungen gedeckt.

Aus der Beteiligung des Zweckverbandes an der E.DIS AG erfolgte eine Dividendenausschüttung für 2018 i. H. v. 4.598 TEUR. Der Gewinnanteil aus der Beteiligung an der BMV Energie GmbH & Co. KG beträgt 28,4 TEUR.

Das Eigenkapital nahm um 6 TEUR zu, da die Vorabauschüttung an die Mitglieder das Jahresergebnis entsprechend unterschreitet.

Das Eigenkapital betrug zum 31.12.2019 insgesamt 19.410 TEUR bei einer Eigenkapitalquote von 99,9 %.

Der Jahresgewinn für 2020 wird voraussichtlich 3.862 TEUR betragen.

Die Aufnahme von Fremdkapital ist nicht geplant. Überschuldung und Liquiditätsengpässe sind nicht zu erwarten. Chancen und Risiken der Gesellschaft ergeben sich aus der Ergebnisentwicklung der E.DIS AG, die sich in der Dividendenausschüttung widerspiegeln.

- Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde und Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Im Haushaltsjahr 2019 erhielt die Gemeinde Burow eine Dividende für das Wirtschaftsjahr 2018 i. H. v. 10.138,24 €.



Anlage 2

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit  
 vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019  
 der  
 Kommunaler Anteilseignerverband Nordost der E.DIS AG  
 Torgelow**

	2019 EUR	2018 TEUR
1. Umsatzerlöse	3.000,02	3
2. sonstige betriebliche Erträge	770,82	0
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	- 4.200,00	-4
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>- 593,80</u>	<u>- 1</u>
	- 4.793,80	- 5
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	- 30.346,05	- 28
5. Erträge aus Beteiligungen	4.626.229,89	5.138
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 422,00	0
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>- 737.825,46</u>	<u>- 812</u>
<b>9. Ergebnis nach Steuern</b>	<b><u>3.856.613,62</u></b>	<b><u>4.298</u></b>
<b>10. Jahresüberschuss</b>	<b><u>3.856.613,62</u></b>	<b><u>4.298</u></b>



Finanzrechnung 2019

in TEUR

	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Wirtschaftsjahr 2019
1	Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteile von Minderheitsgesellschaftern) vor außerordentlichen Posten nach interner Leistungsverrechnung	4.295	3.857
2	Abschreibungen (+) Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	0	0
3	Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögens	0	0
4	Gewinn(-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
5	sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)		
6	Zunahme (-) Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-1	-2
7	Zunahme (+) Abnahme (-) der Rückstellungen	4	-4
8	Zunahme (+) Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	0	-2
9	Ein (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0
10	Summe Mittelzu-/abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	4.298	3.849
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und das immaterielle Anlagevermögen	0	0
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	0	0
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0
	davon		
	a) empfangene Ertragszuschüsse	0	0
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter		
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen		
19	Mittelzu-/abfluss aus der Investitionstätigkeit	0	0
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0
21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde	-4280	-3.580
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	0	0
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0
24	Mittelzu-/abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-4.280	-3.850
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10,19,24)	18	-1
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands	0	0
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	19	37
28	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	37	36